

## WANDERAUSSTELLUNG FELIX MENDELSSOHN

# Aquarelle exklusiv in Wengen

Die Wanderausstellung Felix Mendelssohn der Berliner Staatsbibliothek ist in der Schweiz nur in Wengen zu sehen.

«Die visuellen Eindrücke der letzten Reise hat Mendelssohn in einer Reihe von Aquarellen festgehalten», schreibt die Staatsbibliothek zu Berlin zu seinen Reisen in die Schweiz. 13 seiner Aquarelle werden vom 5. bis 26. August in Wengen präsentiert – im Rahmen der Felix-Mendelssohn-Ausstellung im Hotel Victoria-Lauberhorn.

Unter den grossen Kunstwerken ist auch das prächtige Gemälde «Erinnerung an die Parthie nach Myrren im Lauterbrunnen Thal 17. July 1847». Das japanische Publikum sei begeistert von den Schweizer Aquarellen des grossen Komponisten, so ein Vertreter der renommierten japanischen Musikproduktionsfirma Kajimoto. Sie will Anfang September im Lauterbrunnen Thal recherchieren – denn: «Mendelssohn als Maler ist ein interessanter Aspekt und die Orte, zu denen der Künstler reiste.»



Eiger, Mönch und Jungfrau: Dieses Aquarell gehört zur Felix-Mendelssohn-Ausstellung, die in der Schweiz nur in Wengen zu sehen sein wird. zvg

### 20 Schautafeln

Die eigentliche Felix-Mendelssohn-Ausstellung ist von der Staatsbibliothek zu Berlin in

### Medienpartner



Zusammenarbeit mit dem Mendelssohn-Haus in Leipzig zum 200. Geburtstag des viel-

seitigen Künstlers konzipiert worden. Auf zwanzig Schautafeln wird in neun Kapiteln der Lebensweg Mendelssohns in seinen wesentlichen Stationen nachgezeichnet. Abbildungen illustrieren ausgewählte Musikmanuskripte, Lebensdokumente und Bildzeugnisse.

### Dank Beziehungen

Die Felix-Mendelssohn-Wanderausstellung gastiert in der Schweiz nur in Wengen. Das Mendelssohn-Komitee wird erläuternde Texte auch in Englisch

und Japanisch übersetzen und bereitstellen.

Die Ausstellung sei dank guter Beziehungen zwischen dem Organisationskomitee der Mendelssohn Musikwoche Wengen (MMW) und dem Mendelssohn-Haus in Leipzig zu Stande gekommen, lobt Walter Gross, MMW-Vorsitzender. Direktor Jürgen Ernst vom Mendelssohn-Haus sei begeistert von den Aktivitäten in Wengen: der Mendelssohn Musikwoche, der Mendelssohn Gedenkstätte und dem Mendelssohn Wanderweg. Wal-

ter Gross stellt in Wengen zudem vier Tafeln der Ried-Ausstellung aus und erklärt: «Die Geschichte der drei Ried-Häuser in Wilderswil im Besitze von Thomas Wach ist sehr aufschlussreich.» Wach sei ein Urkenkel von Felix Mendelssohn. An der Ausstellung werden auch Aquarellkarten und weitere Besonderheiten angeboten.

Die Ausstellung war im April und Mai in der Berliner Philharmonie und im Juni und Juli im Stadtmuseum Hofheim zu sehen. Sie ist im September zurück

in Berlin – im Dom. Vom Oktober 2009 bis im Januar 2010 wird die Mendelssohn-Ausstellung in Düsseldorf, anschliessend in Hamburg und von Mitte März bis im Oktober 2010 im Schloss Alttranstätt bei Leipzig präsentiert.

Ferdinand Waespe

Die Felix-Mendelssohn-Ausstellung ist vom 5. bis 26. August im Konferenzraum Hotel Victoria-Lauberhorn Wengen zu sehen. Am 20. August um 16 Uhr gibt es zudem einen Vortrag von Ute Jönsson aus Tübingen: «Felix Mendelssohn zum 200. Geburtstag oder die Faszination einer Familie».

## GRATULATION

EBLIGEN  
WILLY BRUNI  
86-JÄHRIG



In Ebligen kann Willy Bruni (Bild) heute Dienstag auf 86 ereignisreiche Jahre

zurückblicken. Trotz des hohen Alters ist der Jubilar stets im Bild, was in seiner Umgebung so alles geschieht. Er unternimmt immer noch Spaziergänge mit seinem Hund. Dank der lieben Betreuung durch seine Frau ist es dem Jubilaren gegönnt, seinen Lebensabend in seinem Heim in Ebligen zu verbringen. Wir gratulieren Willy Bruni ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihm noch viele schöne Stunden und Wohlergehen. vgo

BEATENBERG  
BARBARA WIDMER  
92-JÄHRIG

Heute Dienstag kann Barbara Widmer ihren 92. Geburtstag feiern. Zusammen mit ihrem Sohn lebt sie im Haus Bergföhre in der Ramsern. Wir gratulieren Barbara Widmer herzlich und wünschen ihr zum Geburtstag alles Gute. ejb

**Abo-Service:**  
**Telefon**  
**0844 038 038**

## EINEN MONAT VOR DEM 10. SWISS VOLVO MEETING IN INTERLAKEN

# Von Moskau nach Interlaken

**Volvo-Fan Stephan Würsten kehrte soeben von einem Volvo-Treffen in Russland zurück – und organisiert ein solches in Interlaken.**

Kaum ausgeschlafen von der 7000 Kilometer langen Reise zur Goldenring-Rally in Moskau, arbeitet Stephan Würsten mit Hochdruck am grossen Schweizer Volvo-Treffen, das alle zwei Jahre stattfindet, letztmals auf dem Gotthardpass. «Interlaken steht vor einer Volvo-Invasion, denn wir rechnen mit rund 1000 Fahrzeugen jedes Typs und Baujahres», freut sich Würsten.

### Schwedische Raritäten

Der 47-jährige Steffisburger Kaufmann kündigt Raritäten wie den Buckel-Volvo PV444 an, «und zwar denjenigen mit der Fahrgestellnummer 50000, der einst noch dem Volvo-Gründer Assar Gabrielson gehört hatte». Ausserdem werden die C70, C30, Coupé-Cabrios, P1800 480er-Modelle und verschiedene Bertone-Versionen auf dem Flugplatz von Interlaken zu bestaunen sein.

### «Im Dienste der Sicherheit»

Zu den vielen Partnern des Swiss Volvo Meeting gehört auch das Verkehrssicherheitszentrum Stockental. Zentrumsleiter Adrian Aeschbach: «Sicherheit im

Strassenverkehr ist für uns ein zentrales Thema. Und Volvo steht für 82 Jahre im Dienste der Sicherheit. So gilt die im Jahr 1959 vom Volvo-Ingenieur Nils Bolin entwickelte Erfindung des Sicherheitsgurtes als diejenige, die am meisten Menschenleben rettete.»

### Aufprall eins zu eins erleben

Auch am Swiss Volvo Meeting vom 28. bis 30. August ist das

Thema Sicherheit sichtbar und spürbar. Volvo-Enthusiast und OK-Chef Stephan Würsten: «Wir werden einen Gurtschlitten auf dem Platz haben, auf welchem die Besucher mal am eigenen Leib erfahren können, was ein Aufprall mit nur sieben Stundenkilometern für den Körper bedeutet und wie sinnvoll Sicherheitsgurten sind. Man wird viele staunende Gesichter sehen.» Und er kündigt zahlreiche

weitere Attraktionen an. Für die grosse Familie der Volvo-Besitzer steht am Samstag, 29. August, eine Rally über Grimsel, Furka, Gotthard und Susten auf dem Programm, «mit der etwas weniger anspruchsvollen Ausweichroute über das obere Emental für ältere Volvo-Jahrgänge», sagt Würsten schmunzelnd.

Bruno Petroni

Infos: www.swissvolvomeeting.ch



Im 242er-Volvo nach Moskau und zurück: Stephan Würsten (r.) und Assistentin Severine Wegmüller organisieren vom 28. bis 30. August in Interlaken das 10. Swiss Volvo Meeting. Bruno Petroni

## LAUTERBRUNNEN

# Ordnung genehmigt

Für ein Bauvorhaben der Camping Jungfrau AG Lauterbrunnen, im Bereich des Chalet Jungfrau muss die bestehende Überbauungsordnung angepasst werden. Das Unternehmen beabsichtigt, den Zugangsbereich sowie den Ein- und Ausstieg aus den Bussen zu überdecken. Damit dieses Bauvorhaben realisiert werden kann, muss die bestehende Überbauungsordnung angepasst werden. Das Verfahren zur Änderung der Überbauungsordnung wurde durchgeführt. Wie der Gemeinderat mitteilt, sind während der Auflagefrist keine Einsprachen eingegangen und der Rat hat daher die Änderungen der Überbauungsordnung Nr. 24 «Camping Jungfrau, Lauterbrunnen» beschlossen. Die Unterlagen werden nun zur Genehmigung an das Amt für Gemeinden und Raumordnung weitergeleitet. PD

## NAMEN

**Bönigen: Kurt Brunner und Christian Hostettler**

Am 1. August feiert Bauamt-Mitarbeiter Kurt Brunner sein 20-Jahr-Jubiläum. Auch bereits 10 Jahren im Dienste der Gemeinde steht Christian Hostettler, Vorarbeiter im Bauamt. pd

## HANDELSREGISTER

GS Gips-Systeme GmbH in Interlaken, CH-036.4.044.316-3, Kammstrasse 11, 3860 Interlaken, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neueintrag). Zweck der Gesellschaft ist die Ausführung sämtlicher Gips-, Verputz- und Trockenbauarbeiten sowie die Wärmedämmung im Innen- wie Aussenbereich. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen errichten, sich an anderen Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmen erwerben oder sich mit solchen zusammenschliessen, Grundstücke erwerben oder veräussern sowie alle Geschäfte eingehen und Verträge abschliessen, die geeignet sind, den Zweck der Gesellschaft zu fördern oder die direkt oder indirekt damit in Zusammenhang stehen. Stammkapital: CHF 20 000.00. Gemäss Erklärung der Gründer untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: Micheli Herbert, von Oberried am Brienzensee, in Oberried am Brienzensee, Gesellschafter und Vorsitzender der Geschäftsführung mit Einzelunterschrift, mit 10 Stammanteilen zu je CHF 1000.00; Rudolf Peter, von Oberried am Brienzensee, in Oberried am Brienzensee, Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit 10 Stammanteilen zu je CHF 1000.00.

YV.In.GmbH, in Grindelwald, CG-036.4.044.324-4, Unterpfand, 3818 Grindelwald, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neueintragung). Zweck der Gesellschaft ist der Detailhandel mit Produkten jeglicher Art, insbesondere Souvenirartikel, Schmuck, Textilien, Uhren, Haushaltartikel und Gegenstände des persönlichen Gebrauchs. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen errichten, sich an anderen Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmen erwerben oder sich mit solchen zusammenschliessen, Grundstücke erwerben oder veräussern sowie alle Geschäfte eingehen und Verträge abschliessen, die geeignet sind, den Zweck der Gesellschaft zu fördern oder die direkt oder indirekt damit in Zusammenhang stehen. Stammkapital: CHF 20 000.00. Gemäss Erklärung der Gründer untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: Bollag Ines von Endingen, in Matten bei Interlaken, Gesellschafterin und Vorsitzende der Geschäftsführung, mit Einzelunterschrift, mit 10 Stammanteilen zu je CHF 1000.00; Bollag Yvonne, von Erdingen, in Leissigen, Gesellschafterin und Geschäftsführerin, mit Einzelunterschrift, mit 10 Stammanteilen zu je CHF 1000.00.